



CLUB BORGAN  
CLUB BORGAN  
CLUB BORGAN



**„Mit neuer Organisation in die Zukunft“**

**1. Mannschaft**

Minimalziel erreicht

**Frauenteam**

Sternenberg mit FVB-J-Award  
ausgezeichnet

**B-Junioren**

Am Bodenseepokal in Bregenz





## Inhalt



**Bericht der Geschäftsleitung** Rückblick auf das letzte Halbjahr

---

**Organisation** Neue Strukturen beim FCS

---

**1. Mannschaft** Minimalziel erreicht

---

**2. Mannschaft** Stetige Leistungssteigerung

---

**FF15:** Auf gutem Weg...

---

**FF12** Viel Freude auf und neben dem Platz

---

**B-Junioren** Rückblick auf die Frühjahresrunde / am Bodenseepokal in Bregenz

---

**C-Junioren** Zurück in der 1. Stärkeklasse

---

**Da-Junioren** Grosse Fortschritte

---



**Db-Junioren** Grosser Lerneffekt im letzten Halbjahr

---

**Fa-Junioren** Der Underdog mit gutem Fortschritt

---

**Fb-D Junioren** Bericht zur Frühjahresrunde

---

**Ea-Junioren** Die Spektakel-Jungs

# GESCHÄFTS LEITUNG

## RÜCKBLICK AUF DAS LETZTE HALBJAHR

**Abteilung Sport**  
**Peter Rieder**


Die Saison 2022/23 gehört der Vergangenheit an, im Bereich der Aktiven darf man mit der Saison 2022/23 einigermaßen zufrieden sein.

Die 1. Mannschaft hat die Saison auf dem 4. Schlussrang abgeschlossen, die 2. Mannschaft hat nach dem Aufstieg in die 4. Liga den Ligaerhalt geschafft.

Erfreulich ist wiederum das Abschneiden der Senioren 30+ mit dem 2. Schlussrang.

Im Juniorenbereich wird weiterhin sehr gute Arbeit geleistet, ich möchte Daniel Menetrey für seinen stets enormen und unermüdlichen Einsatz danken, er hat ein weiteres Jahr als Obmann super gemeistert. Die Juniorenbewegung ist sehr intakt, der Verein ist auf gutem Weg, die Zukunft der Mannschaften zu sichern.

In Sachen Fairplay hat der FC Sternenbergr in den beiden vergangenen Saisons gezeigt, dass dieses Thema bei uns wichtig ist. In der Saison 2021/22 erreichte der FC Sternenbergr den 1. Platz der SUVA Fairplay-Trophy, welcher für unser Fanionteam die Teilnahme an der 1. Runde im Schweizer-Cup berechtigte.

In der abgelaufenen Saison platzierte sich der FC Sternenbergr auf Rang 3, eine Bestätigung der Vorsaison. 



Ich möchte noch die Trainer und Betreuer für die kommende Saison 2023/2024 erwähnen:

Joel Genini 1. Mannschaft (bisher)  
Kevin Monnier 1. Mannschaft (bisher)  
Gaylord Rohlf's 2. Mannschaft (bisher)  
Stefan Wyssenbach 2. Mannschaft (neu)  
Manuel Sarbach 3. Mannschaft (neu)  
Gaylord Rohlf's 3. Mannschaft (neu)  
Mario Gnägi Senioren 30+ (neu)  
Sascha Kramer Senioren 30+ (bisher)  
Fritz Brönnimann Senioren 50+ (bisher)

Im Bereich Schiedsrichter tut sich immer etwas, der FC Sternenberg darf auf genügend Schiedsrichter stolz sein.

Erfreulicherweise konnte das Amt als Sportchef im Winter 2022 besetzt werden, Bruno Binggeli hat sich bereit erklärt, das Amt zu übernehmen, er hat bisher sehr gute Arbeit geleistet.

Es braucht immer wieder an verschiedensten Anlässen Helferinnen und Helfer und es würde mich freuen, wenn der FC Sternenberg weiterhin auf die Mithilfe von Mitgliedern zählen kann. Dankbar für ständige Unterstützung ist auch unsere Clubhauswirtin, Nadja Krebs. An dieser Stelle möchte ich auch Nadja Krebs als Chefin Clubhaus und Res Probst als Platzwart recht herzlich danken.

In der vergangenen Saison gab es aufgrund der neuen Strukturen ab 2023/24 diverse Sitzungen, welche die Geschäftsleitung beschäftigt hat, schlussendlich hat sich der Aufwand gelohnt, mehr dazu auf den nachfolgenden Seiten.

Zum Schluss danke ich allen Helferinnen und Helfern recht herzlich für die Unterstützung unseres Vereines. Insbesondere ein DANKE SCHÖN an den Sportchef Bruno Binggeli sowie den Leiter Administration der technischen Abteilung, Christian Kellenberger und allen Trainern, Betreuern und Funktionären sowie alle, welche mit mir zusammenarbeiten.

Ebenfalls bedanken möchte ich mich auch bei den Mitgliedern der Geschäftsleitung für die stets angenehme und konstruktive Zusammenarbeit.

Ich freue mich bereits heute auf eine hoffentlich erfolgreiche Saison 2023/2024, in diesem Sinne, toi, toi, toi und viel Erfolg. ➡

peugeot.ch

# WE LOVE VICTORY!

SPITZENLEISTUNG BEI DER DAKAR.  
HÖCHSTE AUSZEICHNUNG IN GENÈVE.



NEUER SUV PEUGEOT 3008  
AUTO DES JAHRES



PEUGEOT EMPIRENT TOTAL

NEUER SUV PEUGEOT 3008

MOTION & EMOTION



PEUGEOT

**BAHNHOFGARAGE GASEL AG**  
**Peugeot Vertretung + LeGarage**

Schwarzenburgstrasse 577 - 3144 Gasel  
[www.bahnhofgarage-gasel.ch](http://www.bahnhofgarage-gasel.ch)

Tel +41 (0)31 849 11 31  
E-Mail : [info@bahnhofgarage-gasel.ch](mailto:info@bahnhofgarage-gasel.ch)

## Abteilung Marketing & Sponsoring Janosch Mazzolini

Seit Mitte August hat der FC Sternenberg eine neue Vereinswebseite. Nach über 10 Jahren im alten Gewand war es Zeit für einen neuen Webauftritt. Die neue Internetseite bietet viele Vorteile, nachfolgend die Wichtigsten zusammengefasst:

### - Zeitgemässes Design

Mit dem neuen Anbieter sind wir jederzeit flexibel das Design der Webseite anzupassen und unseren Verein ansprechend zu präsentieren.

### - Responsive Design

Über 75% besuchen die Webseite des FC Sternenberg via Smartphone oder Tablet. Der neue Internetauftritt wurde für mobile Endgeräte optimiert.

### - Diverse neue Funktionalitäten

Dynamische Webseiteninhalte wie Videos und Instagram-Feeds.

Möglichkeit zur Erstellung eines eigenen Webshop mit direkter Zahlung.

Integration von externen Inhalten (z.B. Einbindung Resultate des Fussballverbandes Bern/Jura).

### - Kostengünstiger

Die neue Webseite ist in den jährlichen Kosten und im Unterhalt günstiger als die bisherige Lösung.

Die Webseite wird in den nächsten Wochen laufend weiterentwickelt und fehlende Inhalte nachgeliefert.

Im Bereich Sponsoring konnten wir zuletzt weiterhin auf unsere treuen Partner zählen. Zukünftig wollen wir weitere Möglichkeiten anbieten, um sich als Unternehmen bei uns zu präsentieren. In diesem Sinne herzlichen Dank unseren Sponsoren, ohne euch wäre es nicht möglich unseren Verein aufrechtzuerhalten. ➡

## AB ZUR NEUEN WEBSEITE



# Dein Fussball Spezialst

Wir sind Ausrüstungspartner  
des FC Sternenberg.



## TROPHY

BIKE & SPORT  
BERN

Hallmattstrasse 4  
3018 Bern



[www.trophy-sport.ch](http://www.trophy-sport.ch)



## **Abteilung Nachwuchs**

### **Daniel Menetrey**

Eine sehr intensive Saison hat im Juni ein Ende gefunden – ich bin beinahe versucht zu sagen, endlich...

Die Juniorenabteilung des FC Sternenberg wächst und wächst. Einerseits sehr erfreulich, sieht doch die Zukunft dadurch vielversprechend aus – andererseits bringt es auch einen Aufwand mit sich, welcher erst irgendwie bewältigt werden muss. Dank all unseren beinahe ehrenamtlichen Trainern konnten wir aber das Jahr aber einigermassen gut «durchbringen».

Es wird leider von Jahr zu Jahr schwieriger, neue Leute für die verschiedensten Ämtli zu gewinnen. Am Einfachsten wäre es natürlich, nur noch die Teams zu melden, für welche wir Trainer haben. Dies würde aber wohl unweigerlich bedeuten, dass es mit zunehmender Zeit stets weniger Mannschaften im Verein gäbe. Weniger Junioren heisst dann irgendwann auch weniger Aktive, etc.

Aktuell sind wir in den Teams in personeller Hinsicht auf sehr gutem Weg, die vielangesprochene Pyramide zu haben – damit dies aber auch nachhaltig so bleibt, brauchen wir auch künftig, viele willige und gute Leute, welche die Kids/Juniorinnen und Junioren begleiten und ihnen das Fussball-ABC beibringen. Wie überall hilft es auch hier, die Arbeiten auf mehrere Schultern verteilen zu können. Die Schwierigkeit ist es halt, so manche «Schulter» zu finden.

Wir sind nun definitiv an einem Punkt angelangt, wo wir zunehmend auf Unterstützung aus allen Kreisen (Eltern/Bekante der Kinder, Mitglieder Verein, etc.) angewiesen sind. Denkt bitte alle daran.

Sehr erfreulich ist die Spielzeit bei den Juniorinnen des Team Schwarzwasser gelaufen – jegliche Organisation dieser Teams liegt bei uns. Bei den FF12 hatten wir einige Male personelle Engpässe, welche wir aber vor allem durch Girls des FC Schwarzenburg zum Teil kurzfristig überbrücken konnten. Aus den beiden FF15 konnten wir nun ein FF19 melden. Der Gewinn des FVBJ-Award, die Medienpräsenz in der Könizer Zeitung/Der Sensetaler und die Besuche der Gemeindepräsidentin Tanja Bauer brachten uns viele positive Rückmeldungen ein. Wir waren in aller Munde!

Herzlichen Dank an dieser Stelle all unseren Trainer\*Innen und Assistent\*Innen, Minischiedsrichtern, Turnierleiter für ihre grossartige Arbeit! Selbstverständlich auch ein grosses Dankeschön an die Schlatt-Crew Nadja und Res und an die Gruppierungspartner, insbesondere den FC Schwarzenburg und den SC Thörishaus.

Kriegen wir die Sache mit den fehlenden Trainerinnen und Trainern in den Griff, können wir grosses Schaffen! Nun suchen wir die Lösung dafür...

# NEUE STRUKT

An der diesjährigen Hauptversammlung vom 14. August 2023 wurde Markus Schlatter als neuer Präsident des FC Sternenberg bestätigt.

Unser neuer Präsident arbeitete bereits seit einigen Monaten im Hintergrund mit. In diversen Workshops mit der bestehenden Geschäftsleitung, lag der Fokus auf den Themen Reorganisation der aktuellen personellen Strukturen, Ausarbeitung der neuen Leitbilder und sportlichen Zielsetzungen.

Die Geschäftsleitung des FC Sternenberg organisiert sich zukünftig wie folgt:

- Präsident
- Abteilung Sport
- Abteilung Nachwuchs
- Abteilung Services
- Abteilung Marketing
- Abteilung Sponsoring
- Abteilung Events/Projekte

Den Abteilungen sind die folgenden Unterabteilung angehängt:

## **Abteilung Sport**

Spielbetrieb  
Sportchef  
Senioren  
Schiedsrichter

## **Abteilung Nachwuchs**

Grundlagenfußball  
Frauenfußball  
Kinderfußball  
Jugend und Sport

## **Abteilung Services**

Finanzen  
Administration  
Material

MEHR ZUR ORGANISATION



# STRUKTUREN BEIM FCS

Die Abteilungen Marketing, Sponsoring und Events/Projekte fungieren quer durch die gesamte Organisation.

Dank vieler Gespräche ist es gelungen die einzelnen Unterabteilungen aufzubauen und mit neuen Helfer:innen zu besetzen. Neu in der Geschäftsleitung mit dabei ist Valeria Astore (Services) und Hanspeter Marti (Sponsoring). Die bisherige Abteilung Marketing & Sponsoring wurde aufgeteilt und die Verantwortungen getrennt. Wir sind überzeugt mit den Anpassungen optimal für die Zukunft aufgestellt zu sein und freuen uns auf die Zusammenarbeit mit den neuen Kolleg:innen. Untenstehend das neue Organigramm (Stand 14.08.2023).

## ORGANIGRAMM



# DAS NEUE LEITB

## LEITBILD

### SPORT

WIR SORGEN FÜR BESTMÖGLICHE VORAUSSETZUNGEN,  
DAMIT DIE SPORTLICHEN ZIELE ERREICHT WERDEN KÖNNEN.

WIR GEBEN ALLEN DIE MÖGLICHKEIT, FUSSBALL ZU SPIELEN.

WIR SORGEN FÜR EINE STUFENGERECHTE AUSBILDUNG VON  
JUNIORINNEN UND JUNIOREN SOWIE VON DEN AKTIVEN.

WIR FÖRDERN SPASS UND FREUDE BEI TRAINING UND SPIEL.

WIR WOLLEN RESPEKTVOLLEN UND FAIREN SPORT.



## LEITBILD

### W

WIR SIND FINANZIELL UND  
DIE EINKÜNFEN BESTIMMEN  
SPONSOREN SIND EINGEBUNDE  
ATTRAKTIVE ANLÄSSE UND REGELMÄ  
IM SCHLATT SIND FÜR UN  
WIR SIND IN DER ÖFFENTLICHKEIT P  
EIN INTERESSANTER PAR



# BILD DES FCS

## WIRTSCHAFT

... ALL UNABHÄNGIG.

... NIMMEN DIE AUSGABEN.

... BUNDEN UND BETREUT.

... REGELMÄSSIGE UNTERHALTUNG  
FÜR UNS PFLICHT.

... KEIT PRÄSENT UND WOLLEN  
... PARTNER SEIN.



# LEITBILD

## GESELLSCHAFT

WIR VERBINDEN STADT UND LAND.

WIR FÖRDERN SELBST- UND MITVERANTWORTUNG.

WIR FORDERN RESPEKTVOLLEN UMGANG MITEINANDER.

WIR SORGEN FÜR EIN GLEICHGEWICHT ZWISCHEN FUSSBALL  
UND SOZIALEM UMFELD.

WIR BEHANDELN ALLE GLEICH UND SIND GEGEN GEWALT UND  
SEXUELLE ÜBERGRIFFE.



# KURZ- UND LANGFRISTIG

## ZIELSETZUNG

### ABTEILUNG SPORT

#### 1. MANNSCHAFT MITTELFRISTIG (2-5 JAHRE)

ZIEL IST NACH ANFÄNGLICHER ETABLIERUNG IN DER SPITZENGRUPPE IN DER 4. LIGA EIN AUFSTIEG IN DIE 3. LIGA.

JEDES JAHR WERDEN 2-3 JUNIOREN IN DIE 1. MANNSCHAFT INTEGRIERT

MIT EIGENEN FCS-SPIELERN ATTRAKTIVEN FÜSSBALL SPIELN

SICH NACH DEM AUFSTIEG IN DIE 3. LIGA IN DER LIGA BEHAUPTEN



## ZIELSETZUNG

### ABTEILUNG SPORT

#### 1. MANNSCHAFT

TALENTIERTE UND WILLIGE B JUNIOR DER GANZEN SAISON REGELMÄSSIG IN DER 1. MANNSCHAFT INTEGRIERT. DA BEI ERSTEM KONTAKT MIT DEM AKTIVFUS AN DIE PHYSISCHEN UND TAKTISCHEN ANFORDERUNGEN HERANGEFÜHRT WERDEN.

INDIVIDUELLE ENTWICKLUNG JEDES KADERSPIELERS WIRD GEFÖRDERT.

IN DER VORRÜNDE RESULTIERT KEIN KANDIDAT ALS 4 PUNKTE AUF DEN LEADER UND IN DER ENDRÜNDE SCHLIESST MAN IN DEN TOP 3 AB MIT NUR EINEM PUNKTEN RÜCKSTAND AUF DEN LEADER.

TORWARTTRAINING WIRD FÜR ALLE JUNIOREN (FÜR AKTIVE/JUNIOREN)

## ZIELSETZUNG

### ABTEILUNG SPORT

#### 3. MANNSCHAFT SAISON 23/24

DIE 3. MANNSCHAFT WEIST STETS GENÜGENDE SPIELER AUF UND WIRD VON DEN SPIELERN ÜBERZEUGT DURCH LEIDENSCHAFTLICHE MANNSCHAFTSLEISTUNGEN WOCHELENDE FÜR WOCHELENDE.



## ZIELSETZUNG

### ABTEILUNG SPORT

#### NA

SPASS UND FREUDE AUF UND NEBEN DEN TRAININGEN.

HOHE TRAININGSBETEILIGUNG.

# LANGFRISTIGE ZIELE

## ABTEILUNG SPORT

### MANNSCHAFT SAISON 23/24

JUNIOREN WERDEN WÄHREND DER SAISON MASSIG IN DIE TRAININGS EINGEFÜHRT. DAMIT SOLLTEN SIE EINEN NIVEAUFSTUFE FUSSBALL BEKOMMEN UND DIE NECESSÄREN VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE ERSTE MANNSCHAFT ERREICHT WERDEN.

BEI DER AUSWAHL VON SPIELERN WIRD JEDES EINZELNE TALENT BEACHTET UND GEFÖRDERT.

KEIN GRÖßERER ABSTAND ZWISCHEN DER 2. UND 1. MANNSCHAFT AM ENDE DER SAISON ERREICHT WERDEN. DER ABSTAND DARF MIT NICHT MEHR ALS 7-9 PUNKTEN AUF DEN LEADER.

ALLE SPORTEINRICHTUNGEN SIND VORFIX INSTALLIERT. (SEITE 10/11 UND 12/13 (A/JUN B))



## ZIELSETZUNG

## ABTEILUNG SPORT

### 2. MANNSCHAFT MITTELFRISTIG (2-5 JAHRE)

KEIN ABSTIEGSKANDIDAT MEHR SEIN.

1-2 SPIELER PRO SAISON IN DIE ERSTE MANNSCHAFT INTEGRIEREN.

DIE 2. MANNSCHAFT IST EIN GUTES 4. LIGA TEAM, WELCHES SICH EBENFALLS IN DIESER LIGA ETABLIERT HAT.



## ABTEILUNG SPORT

### NACHWUCHS ALLGEMEIN

ALLE ANLAGE- UND SPORTEINRICHTUNGEN SIND VORFIX INSTALLIERT. (SEITE 10/11 UND 12/13 (A/JUN B))

ALLE ANLAGE- UND SPORTEINRICHTUNGEN SIND VORFIX INSTALLIERT. (SEITE 10/11 UND 12/13 (A/JUN B))



## ZIELSETZUNG

## ABTEILUNG SPORT

### NACHWUCHS MITTELFRISTIG (2-5 JAHRE)

GESCHLECHTERGETRENNT WERDEN SÄMTLICHE ALTERSSTUFEN (GRÜPPIERUNGEN) FF09-FF19, RESP. G-A-JUNIOREN ANGEBOGEN.

AKTIVTEAMS MIT EIGENEN, HUNGRIGEN UND GUT AUSGEBILDETEN JUNGEN SPEISEN

FRAUEN/MÄDCHENBEWEGUNG AUSBAUEN (FF09 UND VIELLEICHT IRGENDWANN DIE AKTIVEN)

DIE GUTE UND GESUNDE NACHWUCHSBEWEGUNG IST DIE GRUNDLAGE ALLER ERFOLGE DER ZUKUNFT.



# KURZ- UND LANG

ZIELSETZUNG

## ABTEILUNG SPORT

### MÄDCHENFUSSBALL (FF12-FF19) SAISON 23/24

FF12: NACH MÖGLICHKEIT ERWEITERN AUF ZWEI TEAMS

FF12: SPIELEN UND SPIELEN LASSEN NACH DEM GRUNDSATZ „DER BALL IST MEIN FREUND“, ALLE ÜBUNGEN WERDEN MIT BALL AUSGEFÜHRT.

FF15: ZUNEHMEND NEUE ELEMENTE EINBRINGEN UND ERLERNEN (OFFSIDE, SCHIEDSRICHTER, EINWURF, ETC.).

FF12 & FF15: KEIN RESULTATFUSSBALL.

FF19: SICH IM PREMIERENJAHR ALS TEAM FINDEN UND ALS TEAM WACHSEN, ERSTE SCHRITTE IM 11ER-FUSSBALL MACHEN. RESULTATE SPIELEN KEINE ROLLE, NICHT DEMOTIVIEREN LASSEN.



ZIELSETZUNG

## ABTEILUNG

### GRUNDLAGENFUSSBALL

STUFE C: 11ER-FUSSBALL „ERLEBEN“  
DER 1. STÄRKEKLASSE

STUFE B (GRUPPIERUNG TEAM STERNBERG)  
REGELMÄSSIGE EINSATZZEITEN HABEN  
KOMMEN, STUFENGERECHTES ANGEHÖREN

STUFE B (TEAM STERNBERG)  
GEHÖREN ZUR SPITZENGRUPPE UND  
IN DIE PROMOTION IN DIE OBEREN KATEGORIEN

NACH MÖGLICHKEIT UND ENTSPRECHEND  
DEM JEWEILS ÄLTEREN JAHRGANG  
SPÄTESTENS IN DER RÜCKRUNDE TEAM  
MÖGLICHKEITEN IN DER OBEREN KATEGORIE



# ZUNehmEN ZUwINGEN KURZFRISTIGE ZIELE

## ABTEILUNG SPORT

### KINDERFUSSBALL (C-B) SAISON 23/24

„ERLERNEN“, PLATZ IN  
FÄHIGKEITEN HALTEN.

(AM SCHWARZWASSER):  
SIE HABEN, TAKTISCH WEITER-  
S ANGEBOt FÜR SPIELZEIT.

(TERNENBERG):  
SIE HABEN, UND FASSEN DEN AUFSTIEG  
S INNS AUGE.

WECHSELNDE ABSPRACHEN,  
SIE HABEN, GANZ DER UNTEREN STUFE  
SIE HABEN, IDE TRAININGS- UND SPIEL-  
SIE HABEN, EN KATEGORIE GEWÄHREN.



## ZIELSETZUNG

## ABTEILUNG SPORT

### KINDERFUSSBALL (G-D) SAISON 23/24

G/F/E: SPIELEN UND SPIELEN LASSEN NACH DEM  
GRUNDSATZ „DER BALL IST MEIN FREUND“, ALLE ÜBUNGEN  
WERDEN MIT BALL AUSGEFÜHRT.

D: ZUNEHMEND NEUE ELEMENTE EINBRINGEN UND ERLERNEN  
(OFFSIDE, SCHIEDSRICHTER, EINWURF, ETC.)

FÜR ALLE STUFEN GILT: KEIN RESULTATFUSSBALL



# 1. MINIMALZIEL

Wie bereits im letzten Bericht erwähnt, konnte das Eis mit der Vorrunde mit nur 13 Punkten aus 11 Spielen und Zwischenrang 7 nicht zufrieden sein.

Während gut zweieinhalb Monaten bereitete sich die 1. Mannschaft auf die Rückrunde vor. Ob auf der Joggingrunde von Niederscherli über Schliern und Gasel, oder Kraft- und Sprintübungen auf dem gefrorenen Kunstrasen, nichts hielt uns davon ab, um im Frühling bereit zu sein.

Mitte März absolvierte die 1. Mannschaft ein viertägiges Trainingslager in Garda (Italien), wo der Teamspirit auf und neben dem Platz optimal gefördert wurde.

An dieser Stelle möchten wir uns für die finanzielle Unterstützung vom Verein, von den Donatoren und von der Immowera AG bedanken, das Trainingslager war wie immer ein voller Erfolg - Merci.

Einige Wochen später stand das erste Rückrundenspiel auswärts gegen den FC Bolligen an. Nach frühem Rückstand lenkten Bruno, Schöggu und Reto noch vor der Pause das Spiel in die gewünschte Richtung. In der zweiten Hälfte fielen die Tore gefühlt im Minutentakt:

Hadorn (2), Jan (2), Reto und schlussendlich unser B-Junior Micha brachten das Score auf 9:1! Ein gelungener Auftakt mit einer souveränen Teamleistung.

Nur drei Tage später folgte das Wochenspiel gegen den Leader aus Ostermundigen. Auf den ersten Rückstand konnte Reto noch postwendend reagieren. Nach einer ausgeglichenen ersten Halbzeit konnte der Gast in der zweiten Hälfte einen Gang hochschalten. Der Anschlusstreffer von Päscu kam zu spät. Trotzdem hat die Mannschaft gezeigt, dass sie auch gegen sehr starke Gegner gut mithalten kann.

Eine Woche später, wiederum unter der Woche, folgte das Heimspiel im Derby gegen Schwarzenburg. Nach einem Blitzstart durch einen Treffer von Nicola glich der Gast kurz vor der Halbzeit aus. Das Spiel gestaltete sich lange ausgeglichen, mit leichten Vorteilen für uns. Diesen Vorteil nutzten wir dann in der Schlussviertelstunde durch Treffer von Hadorn, Jan, und Marco aus und wir konnten schlussendlich einen verdienten Heimsieg einfahren. ➡

# ERREICHT



Die Auswärtspartie gegen Laupen nur drei Tage später stand nicht unter guten Vorzeichen, jedenfalls nicht für uns. In drei vorherigen Partien konnten wir nicht einmal gegen unseren heutigen Gegner punkten. Das sich das aber ändert, war schon beinahe nach 20 Minuten klar. Jan und zweimal Päsco sorgten für eine komfortable Führung. Im zweiten Durchgang sorgte der eingewechselte Reto (2) und Jan per Elfmeter für einen klaren Auswärtssieg.

Es war nun ein klarer Aufwärtstrend gegenüber der Hinrunde zu erkennen.

Unser nächstes Heimspiel gegen den FC Goldstern konnten wir ebenfalls erfolgreich gestalten. Wiederum mussten wir aber einen frühen Rückstand hinnehmen, jedoch aber kehrten Reto und Nicola vom Elfmeterpunkt die Partie noch vor der Pause. Es blieb lange ein enges Spiel, am Schluss konnte Micha (B-Jun.) und Reto die Partie zu unseren Gunsten entscheiden. ➡

Mit 12 Zählern aus fünf Spielen hatten wir bereits fast schon so viele Punkte wie in der Vorrunde, doch nun wartete der nächste Herausforderer aus dem Spitzentrio auf uns. Im Wylerpark gegen den Ostbärn FC war es Petrus, der die Tore öffnete. Im sintflutartigen Regen während den ersten 45 Minuten ging Ostbärn in Führung. Das Eis zeigte an diesem Tag aber eine gute Leistung, verdient glich Yves nach knapp 70 Minuten aus. Nur einige Momente später mussten wir jedoch einen Doppelschlag hinnehmen. Zwar kamen wir durch Jan nochmals heran, doch leider mussten wir am Schluss als Verlierer vom Platz, obwohl da deutlich mehr drin gewesen wäre.


Das nächste Spiel gegen den SC Worb war wegweisend für die Entscheidung um Rang 4 in der Tabelle. Doch wiederum meinte es der Wettergott nicht gut mit uns. Nach 45 Minuten stand der Schlatt unter Wasser und das Spiel musste abgebrochen werden.

Unter deutlich besseren äusserlichen Bedingungen reisten wir eine Woche später an den schönen Wohlensee. Wir waren aber nicht etwa dort, um die schöne Aussicht zu geniessen, sondern hatten nach dem Remis aus der Vorrunde auch hier einiges gut zu machen. Reto nahm sich das zu Herzen und brachte unsere Farben in Führung. Doch nach zwei vermeidbaren Gegentoren innerhalb von zwei Minuten lag plötzlich das Heimteam vorne. Das Eis blieb aber in der Spur und kehrte die Partie mit drei Toren innerhalb von 6! Minuten noch vor der Pause. Nicola, Hadorn und Chris hatten getroffen. Trotz eines weiteren Gegentreffers mittels Elfmeter kontrollierten wir die Partie bis am Schluss. Raphael und Reto sorgten mit ihren Toren für klare Verhältnisse.

In der Nachholpartie gegen den SC Worb wollte man an die guten Leistungen der vorherigen Spiele anknüpfen. Es wurde die erwartete enge Partie, in der die Gäste nach 20 Minuten in Führung gingen. Obwohl wir, wie so oft in dieser Rückrunde, uns ein Chancenplus erarbeitet haben, konnten wir unsere guten Möglichkeiten nicht in Tore ummünzen. Aber das Eis hat, bis auf eine Ausnahme, in jedem Spiel in dieser Saison getroffen, und das blieb auch dieses Mal so. Joker Păscu stach nach 79 Minuten kurz nach seiner Einwechslung eiskalt zu und sicherte uns im Hinblick auf Rang 4 einen wichtigen Punkt.

Noch drei Spiele, darunter zwei zuhause im Schlatt, das Erste folgte gegen den SC Jegenstorf. Auch in diesem Spiel gingen die Gäste in Führung, aber auch in diesem Spiel konnten wir noch vor der Pause reagieren, Jan und Nick trafen zur verdienten Halbzeitführung. Nach der Pause gingen wir durch einen Treffer von Nicola mit 3:1 in Führung, der Gast kam aber postwendend wieder heran, ehe wieder nur eine Minute später Marco mit einem sehenswerten Solo den Zweitorevorsprung wiederherstellte. In der Folge liess man wieder einige gute Möglichkeiten liegen, und diesmal wurden wir dafür bestraft - nach 80 Minuten stand es 4:4. Wäre da nicht wieder Păscu, unser Edeljoker, der wiederum nur vier Minuten nach seiner Einwechslung zustach und den vielumjubelten Siegestreffer erzielte!

Mit viel Selbstvertrauen reiste man zum schwierigen Auswärtsspiel gegen Länggasse. Reto brachte das Eis nach 7 Minuten in Führung. Das Heimteam reagierte und drehte das Spiel. Kurz nach der Pause konnte wiederum Reto ausgleichen. Wir konnten folglich mit Länggasse mithalten und waren zeitweise sogar das bessere Team. Umso ärgerlicher war der Gegentreffer nach einem Eckball, der schlussendlich das Spiel entschied.

Das hiess, dass wir im letzten Saisonspiel zuhause gegen den SV Kaufdorf drei Punkte benötigten, um sicher unser Minimalziel, Rang 4, zu erreichen. Wir starteten optimal in das Spiel, Raphael erzielte bereits nach fünf Minuten das 1:0. Das Eis war klar spielbestimmend und hätte bis zur Halbzeit einige Tore erzielen müssen. So blieb es aber lang eng, jedenfalls auf der Matchuhr, ehe Schöggu nach gut einer Stunde zur Vorentscheidung traf. Als dann Captain Chris in seinem letzten Spiel per Elfmeter zum 3:0 traf, zweifelte niemand mehr am Sieg. Der eingewechselte Nick traf kurz vor Schluss und sorgte so für klare Verhältnisse. 

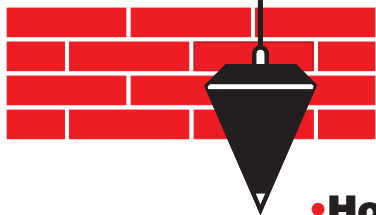


Das Eis schliesst somit die Saison auf Rang 4 ab. Nach einer durchzogenen Vorrunde zeigten wir in der Rückrunde, dass wir mehr können. Wir gehen zuversichtlich in die nächste Saison und werden jede Woche versuchen, das Beste aus uns herauszuholen!

An dieser Stelle wünschen wir unseren langjährigen Spielern der 1. Mannschaft, Jan Salchli, Christian Kellenberger und Bruno Binggeli alles Gute – man sieht sich in der Schlatt-Arena!

Wir möchten uns ebenfalls bei unseren treuen Zuschauern, welche uns während der ganzen Saison unterstützt haben, danken! Wir zählen auch in der nächsten Spielzeit auf euch und freuen uns, euch im Schlatt oder an den Auswärtsspielen begrüßen zu dürfen – #zämäsimerstarch# - HOPP FCS!

## Bauunternehmung **BOVISI AG**



**Bodengässli 7  
3145 Niederscherli**

**Tel : 031-849 01 95  
Fax : 031-849 30 08  
info@bovisiag.ch  
www.bovisiag.ch**

- **Hoch- und Tiefbau**
- **Plattenarbeiten**
- **Reparaturservice**
- **Kernbohrungen**

# 2. ZWISCHENSTETIGE LEISTUNG

Die vergangene Saison nach unserem Aufstieg in die 4. Liga war zweifellos eine grosse Herausforderung für das Team. Wir haben viel Lehrgeld bezahlt, da wir uns nach der Ankunft diverser neuer Spieler erst finden mussten.

Trotz dieser Herausforderung gab es in der Vorrunde auch positive Momente. Wir konnten wichtige Siege gegen Biglen und Allmendingen einfahren, was zeigte, dass wir in der Lage wären, in dieser Liga zu bestehen. Zudem erreichten wir zwei bemerkenswerte Unentschieden gegen den Portugal Futebol Club und Wabern. Insgesamt konnten wir in der Vorrunde 8 Punkte sammeln.

Dennoch war die erste Spielzeit insgesamt schwierig für uns. Ein Torverhältnis von 19:54 verdeutlichte, dass unsere Defensive noch nicht stabil genug war, um in der 4. Liga im Mittelfeld mitzumischen. Wir mussten an der Abstimmung und Kommunikation in der Abwehr arbeiten, um die Anzahl der Gegentore zu reduzieren. Gleichzeitig fehlte es uns auch an Effizienz im Angriff, sodass wir nicht genügend Tore erzielen konnten, um Spiele für uns zu entscheiden.

Das Wintertraining erwies sich als entscheidender Wendepunkt für das Team. Wir haben hart daran gearbeitet, unsere Schwachstellen zu identifizieren und daran zu arbeiten. Insbesondere das Trainingslager war ein voller Erfolg, und an dieser Stelle möchte wir uns bei allen bedanken, die uns finanziell unterstützt haben. Dank der grosszügigen Beiträge konnten wir optimale Trainingsbedingungen schaffen und die Mannschaft enger zusammenführen.

Nach der Vorrunde haben wir uns entschlossen, eine taktische Umstellung vorzunehmen. Wir führten eine defensivere Formation mit einer Dreierkette ein, um unsere Defensive zu stärken und gleichzeitig mehr Stabilität im Spielaufbau zu gewinnen. Diese taktische Veränderung erforderte Anpassungen seitens der Spieler, erwies sich jedoch als richtiger Schritt.

In der Rückrunde konnten wir uns deutlich steigern und waren konkurrenzfähiger. Wir haben hart daran gearbeitet, unsere Defensivleistung zu verbessern und gleichzeitig unsere Effektivität im Angriff zu steigern. Die Umstellung auf die Dreierkette sorgte für eine bessere Abstimmung in der Defensive, und wir konnten die Anzahl der Gegentore deutlich reduzieren. ➡

# LEISTUNGSSTÄRKE UNGSSTEIFERUNG

Die Spieler zeigten während der Rückrunde grossen Einsatz und kämpften in jedem Spiel aufopferungsvoll. Sie haben sich als Team stark verbessert und ein besseres Verständnis für die taktischen Anpassungen entwickelt. Die Mannschaft präsentierte sich als Einheit und zeigte den Willen, auf dem Platz niemals aufzugeben. Trotz vieler Rückschläge und oftmals sehr knappen Ergebnissen können wir stolz auf die gezeigten Leistungen und die Weiterentwicklung sein.

Leider lief die Rückrunde punktetechnisch nicht optimal, wir konnten lediglich einen Sieg einfahren. Dennoch bin ich zuversichtlich, dass wir aus diesen Erfahrungen lernen und gestärkt in die nächste Saison gehen. Ich blicke optimistisch in die Zukunft und freue mich auf die kommenden Herausforderungen mit diesem talentierten und engagierten Team.

Unser Ziel ist es, im nächsten Jahr in der 4. Liga nicht mehr in den unteren Plätzen zu sein. Es werden uns schwierige Spiele bevorstehen.

Sportliche Grüsse

Gelu

Trainer 2. Mannschaft

ASP Informatik AG, Sonneggweg 10, 3066 Stettlen / B. Siegenthaler AG, Küchen und Haushaltgeräte, Lagerhausweg 30, 3018 Bern / Babo Services GmbH, Spitalgasse 29, 3011 Bern / Bahnhofgarage Gasel, Schwarzenburgstrasse 577, 3144 Gasel / Bausanierung Bern AG, Looslistrasse 29a, 3027 Bern / BEKB, Niederlassung Bern-Mitte, Bundesplatz 8, 3001 Bern / bill + künzi ag, Sportweg 56, 3097 Liebefeld / Biollay Spezialbau AG, Rebagstrasse 3, 3018 Bern / bm media AG, Postfach 31, 3144 Gasel / Bovisi AG, Bauunternehmung, Bodengässli 7, 3145 Niederscherli / Business Treuhand Schild GmbH, Könizstrasse 253, 3097 Liebefeld / BE / Café Scherz Bar, Bläuacker 4, 3098 Köniz / Claudia's Gwafför u Nagustudio, Schlattweg 4, 3144 Gasel / Daniel Sohns Malerwerkstatt, Hinterbergstrasse 5, 3096 Oberbalm / Die Mobiliar Generalagentur Bern-West, Schwarzenburgstrasse 223, 3097 Liebefeld / DruckEinfach.ch, Seftigenstrasse 310, 3084 Wabern / Druckerei Streit AG, Waldeggstrasse 27, 3097 Liebefeld / Fahrschule Fankhäuser, Schaufelweg 73, 3098 Schliern / Haustechnik Bern AG, Scheibensteinstrasse 56, 3014 Bern / Immo-Service R.Iseli AG, Jurablickweg 1, 3072 Ostermundigen / Immowera AG, Oberdorfstrasse 23, 3303 Jegenstorf / Jaggi Getränke, Im Gricht 3, 3147, Mittelhäusern / Jobconnector Group Services AG, Morgenstrasse 148, 3018 Bern / König's Gebäudetechnik GmbH, Bachtelenrain 14, 3098

Schliern / Luckywood GmbH, Bernstrasse 22, 3125 Toffen /  
Malerei Ludwig GmbH, Haltenstrasse 315, 3145 Oberscherli /  
Malerei Thomas Locher, Krummeneggweg 5, 3144 Gasel / Maler-  
geschäft Luis Veiga, Sägemattstrasse 10D, 3123 Belp / Metzger-  
rei Hort, Muhlernstrasse 238, 3098 Schliern b. Köniz / Morgenegg  
AG, Sägestrasse 53, 3098 Köniz / Otto Zenger AG, Schlosstras-  
se 124, 3008 Bern / P. Baumann AG, Oberbalmstrasse 24, 3145  
Niederscherli / R. Bühler AG BMW, Austrasse 8, 3176 Neuenegg  
/ R. Hofmann Fugenabdichtungen GmbH, Seftigenstrasse 302,  
3084 Wabern / Rabani GmbH, p.A. Daniel Barbier, Haltenstutz 26,  
3145 Niederscherli / Radio TV Bieri, Schwarzenburgstr. 581, 3144  
Gasel / Raiffeisenbank Schwarzwasser, Bahnhofstrasse 10, 3150  
Schwarzenburg / Riemat-Riesen AG, Muhlernstrasse 443, 3144  
Gasel / Restaurant Bären Oberbalm, Dorf, 3096 Oberbalm / Res-  
taurant Rondell, Könizstrasse 260, 3097 Liebefeld / Rolli Trans-  
porte, Milchweg 5, 3144 Gasel / Rudolf Nyffenegger Gartenbau  
AG, Bindenhausstrasse 46, 3098 Köniz / Schild Architekten AG,  
Sonnenweg 3, 3098 Köniz / Sporting Travel, Zentrum Chly Wa-  
bere, 3084 Wabern / Thömus Veloshop, Oberried, 3145 Nieder-  
scherli / Treichelschmiede Bartenbach, Schmittengässli 6, 3096  
Oberbalm / USER Computer, Schwarzenburgstrasse 607, 3144 Ga-  
sel / Trophy Sport Bern, Hallmattstrasse 4, 3172 Niederwangen



# FF15: AUF GUTEM

Eine tolle, spannende und auch irgendwie anstrengende Saison ging Mitte Juni mit einem Heim-sieg zu Ende. Im Anschluss übergab uns der Fussballverband Bern/Jura in Anwesenheit der Könizer Gemeindepräsidentin Tanja Bauer den Preis zum Gewinn des FVBJ-Awards!

Im Sommer 2022 starteten wir als Gruppierungsteam mit zwei Meisterschaftsteams vor allem mit Girls vom FC Sternenberg und einigen vom SC Thörishaus. Etwas später stiess auch das erste Modi vom FC Schwarzenburg zu uns.

Was uns erwarten sollte, wussten wir damals nicht – die Girls egal ob von hier oder von dort – wurden ab dem ersten gemeinsamen Training zu einer Einheit. Erst kam unsere Überlegung «eine Trainingsgruppe, zwei Meisterschaften» nicht bei allen gleich gut an. Wir mischten die Teams beinahe frei von der Leber weg jedes Wochenende neu. Irgendwann hatten wir die Akzeptanz, nun kamen auch mehr und mehr Modis dazu. Wir wollten, dass alle Spielgelegenheiten erhielten, damit das erste grosse Ziel – eine «FF 19-Equipe» zu gründen – möglichst lange verfolgt werden konnte.

Denn, alle Girls im ältesten FF15-Jahrgang wollten eine passende Anschlusslösung. Irgendwann im Frühjahr wurde klar, dass wir dieses Unterfangen in die Tat umsetzen können. ➡



# WEG...



Entsprechend liessen wir wirklich alle Spielerinnen an den Spielen laufen, so dass auch die ganz Neuen entsprechend einige Erfahrungen sammeln konnten. Bewusst nahmen wir dadurch in Kauf, dass wir vielleicht auch den einen oder anderen Punkt «liegen liessen» - wir haben die längerfristigen Überlegungen vor das einzelne Resultat gesetzt. Damit sind wir rückblickend gesehen, gar nicht schlecht gefahren.

Deshalb verzichteten wir bewusst auch darauf, irgendwelche Spiele näher zu beschreiben. Wir kassierten manches Tor, ob haltbar oder nicht – schossen aber auch genau solche!

Es bleibt die Freude, dieses Unterfangen zusammen mit den Girls/Familien und den drei Vereinen FC Sternenberg, SC Thörishaus und dem FC Schwarzenburg in eine gute Spur gebracht zu haben. Wir wollen uns nun natürlich nicht ausruhen und gehen den Weg weiter!



# FF12: VIEL FREUDE AUF

Nach dem Weggang vieler älterer Mädchen im Herbst ins FF-15 starteten wir mit noch ein paar wenigen in die neue Saison. Es war eine Herausforderung aber mit der Zeit stiessen immer mehr neue Mädchen zum Team, so dass wir wieder einigermaßen eine Mannschaft stellen konnten.

Es hat Freude gemacht wie die neuen Mädchen umgehend ins Team aufgenommen wurden und manchmal eine Herausforderung im Training von Null anzufangen. Aber es wird immer besser auch wenn es Zeit benötigt bis das Erlernte im Match dann auch umgesetzt werden kann.

Jedes Turnier war wieder anders, manchmal mit viel Erfolg, dann wieder ein bisschen Ernüchterung aber genau so lernt man weiter dazu. Was aber immer toll war, die Freude, die ihr auf dem Platz und vor allem auch neben dem Platz gezeigt habt. Zum Schluss seid ihr immer lachend nach Hause gegangen und genau das ist das Wichtigste. Wir haben viele Fussballplätze gesehen, von Kirchberg, Roggwil über das Neufeld bis nach Spiez und nach Frutigen und natürlich im heimischen Schlatt mit dem weltbesten Pausentee (Zitat diverser Mädchen).

Ein toller Moment war sicher auch das Hallenturnier, welches ihr alle zum ersten erlebt habt, mit einem guten Resultat. Wir waren sicher die auffälligste Mannschaft und zwar nicht nur beim Match aber vor allem, weil ihr das ganze Turnier zusammen gewesen seid, laut gelacht, auch Blödsinn gemacht habt. Das zeigt ihr seid ein Team und lebt das Zusammensein. Das ist mega cool.

Es ist schön zu sehen, wie viel ihr in dieser kurzen Zeit schon gelernt habt, es geht nämlich, schöne Pässe zu spielen, gut zu verteidigen, tolle Paraden zu zeigen. Auch Tore schießen geht immer besser, traut euch im Match einfach so zu schießen wie im Training, da knallt ihr mir die Bälle so um die Ohren, dass ich manchmal aus dem Tor rennen muss. Da unser Team relativ klein war, kam es öfters vor, dass wir fast nicht auswechseln konnten. Dadurch konntet ihr zum Schluss bald nicht mehr rennen. Der Trainer war dann manchmal ein bisschen lauter und sagte: Bewegt euch, rennt, dabei wäre ich schon längst im Sauerstoffzelt gelandet, wenn ich so viel gerannt wäre, sorry! ➡

## MEHR ZU DEN FRAUENTEAMS







# F UND NEBEN DEM PLATZ

Es war eine tolle Saison mit Euch. In den Trainings mal besser, mal mehr Gequatsche aber zum Ende immer toll. Ihr seid ein super Team und habt schon viel gelernt und wenn ihr weiterhin mit Freude zum Training kommt, dann kommt der Erfolg von alleine.

Ich als Trainer bin immer laut bei den Spielen aber ich bin einfach immer voll dabei und möchte euch unterstützen, weil ihr mir als Team wichtig seid.

Auch vielen Dank an die Eltern, Fans, Hilfstrainern, welche uns immer zahlreich unterstützt haben. Danke auch an die Mädchen Elena, Larina und Milla, welche uns bei mangelnden Spielerinnen an den Turnieren unterstützt haben.

Also Anni, Emilia, Fabienne, Julia, Lia, Leana, Luana, Mila, Milena, Nike, ich wünsche euch weiterhin viel Erfolg und Freude am Fussball. Und denkt daran: Eine für Alle, Alle für Eine !

Euer Trainer



# RÜCKBLICK AUF DIE

Wir haben uns mit Elia Wälty von Mobulu Futsal fit gemacht. Damit wir am 2tägigen Hallenturnier in Sumiswald einen guten bleibenden Eindruck hinterlassen können.



Am 2tägigen Hallenturnier in Sumiswald schaute der beachtliche 3.Rang heraus. Teams aus Youth League und Promotion wie MuttENZ Interlaken Zuchwil hatten gegen unseren leidenschaftlichen Offensiv-Fussball das Nachsehen. Einzig gegen die beiden Teams wo vor uns platziert sind (FC Bern und FC Würenlingen) wurde Punkte liegengelassen.





# FRÜHJAHRSRUNDE

Bei der Vorbereitung auf das erste Saisonspiel wurde auch bei knallharten Bedingungen trainiert. Das zeigten auch die Testspiele die fast ausschliesslich gegen Promotion und Youth League Gegner ausgetragen wurde. Auch dies mit grossem Erfolg. Nur gegen ein sehr starkes FC Dürrenast aus der Youth League ging die Partie verloren. Ansonsten hatten wir nie das Nachsehen.



Der Saisonstart war richtig gut. Es gab ein Sieg um den anderen. Doch in Mitte der Saison gab es ein Dämpfer gegen ein sehr starkes FC Weissenstein Bern. Unsere Jungs spielten aber fantastisch einzig gegen FC Belp und FC Hünibach mussten wir uns die Niederlagen selbst zuschreiben. Durch die vielen kurzfristigen Ferienabsenzen. Anschliessend fanden unsere Jungs denn Tritt wieder und fegten in den letzten vier Spiele unsere Gegner so richtig weg mit einem Torverhältnis von 30:4. Aus der ganzen Saison resultierte der 3.Rang 24Punkte und ein Torverhältnis von 48:18.



# AM BODENSEEPOKAL

Wir nahmen am 26.05.23 die Reise nach Bregenz auf uns um internationale Fussballluft zu schnuppern. Als wir 17:00 Uhr in Bregenz ankamen, ging alles reibungslos und schnell beim Check-in und wir gingen anschliessend zum Abendessen und der im Stadion Immoagentur stattfindende Eröffnungsfeier. Dort konnten wir uns schon eine Übersicht über unsere Gegner verschaffen.

An den folgenden 2 Tagen starteten wir in das Turniergegehen mit unseren 2 Teams FC Sternenberger und Team Schwarzwasser. In diesen zwei Tagen erlebten unsere Jungs den internationalen Fussball und gingen diesen stets hochkonzentriert und mit vollem Engagement in jedes Spiel.

Für unsere Sternenberger gab es trotz einer klaren 4:0 Niederlage gegen FC SpVgg GW Deggendorf ein Highlight aus diesem Spiel. Denn Deggendorf spielt normalerweise gegen FC Bayern München, Eintracht Frankfurt usw. Diese spielten einfachen schnörkellosen wunderschönen Fussball, so dass wir lernen und staunen konnten. Denn wir kamen nicht mal zu einer Torchance. Ansonsten hatten wir jedoch die Gegner gut im Griff und konnten unsere Teams wie folgt platzieren:

5. Platz FC Sternenberger und 9. Platz Team Schwarzwasser, was sehr gute Plätze sind. Wir sind sehr stolz auf unsere beiden Teams.



# IN BREGENZ



# ZURÜCK IN DER

Der sportlich gesehen fulminante Aufstieg in die Promotion brachte neben Ruhm und Ehre auch eine sehr grosse Herausforderung für alle gebliebenen und neuen C-Junioren inklusive der ganzen Entourage. Mit Leo fand der FC Sternenberg einen Trainer, welcher das Erbe von Oli und Lorenzo antrat und den Entscheid des Klubs, den Wechsel in die Promotion anzunehmen, vollen Mutes unterstützte.

Letzteres und noch einiges mehr braucht es auch, um in dieser Stärkeklasse bestehen zu wollen. Die erste Saisonhälfte wird jedoch leider wohl bei keinem Beteiligten im goldenen Palmarès auftauchen und sie wird auch hier nur kurz erwähnt. Trotz grossem Bemühen blieben die Erfolge aus und es drohte, dass die Jungs mehr und mehr die Freude an diesem grandiosen Spiel verlieren. Wie bei den Profis musste wohl oder übel als Erstes der Trainer die Koffern packen. ➡



# R 1. STÄRKEKLASSE

Lorenz Knecht nahm die Jungs an die Hand, half ihnen auf und gab ihnen mit klaren Strukturen wieder Halt. Die Spieler mussten aus ihren Schatten treten, ihn überspringen und Verantwortung übernehmen. Erleichtert spürten alle, wie die Freude und das Vertrauen wieder zunahm, mehr Energien auf dem Bitz waren und die Qualitäten jedes Einzelnen wieder sichtbar wurden. Dies führte unweigerlich zu mehr Erfolg.

So starteten die C-Junioren mit erkämpften und verdienten Siegen in die Rückrunde. Wieder in der 1. Stärkeklasse wurden sie von Match zu Match auf einem passenden Niveau gefordert und durften an den Herausforderungen wachsen und als Mannschaft zusammenwachsen. Die Zuschauer:innen erlebten spannende, enge und dank der Oberländergruppe auch kampfbetonte Spiele. Die C-Junioren behaupteten sich im oberen Mittelfeld der Gruppe, bis gegen Ende dieser turbulenten Saison ein wenig die Luft raus war und zwei, drei Niederlagen dazu kamen.

Ein grosses Merci an alle welche immer wieder Zeit aufwenden und in verschiedensten Formen mithelfen, dass die Jungs auf und neben dem Bitz so vieles erleben dürfen. Ein besonderer Dank gebührt Lorenz, welcher die Jungs mit seiner positiven, und menschlichen Art immer wieder motiviert hat. Er hat ihnen aufgezeigt, dass jeder Einzelne wichtig im Team ist und seine Stärken hervorgehoben.

Vom Spielfeldrand FCS-Reporter Ueli Reinhard





**DANIEL  
SOHNS**

**IHRE MALERWERKSTATT  
FÜR FARBE, GESTALTUNG UND  
DEKORATIVE TECHNIKEN**

HINTERBERGSTRASSE 5  
3096 OBERBALM  
TELEFON 031 842 06 28  
MOBILE 079 261 47 12  
DSMALERWERKSTATT@BLUEWIN.CH

**MALEREI  
THOMAS  
LOCHER**

Schlatt  
Krummeneggweg 5  
3144 Gassel  
Tel. 031 849 09 37  
Fax 031 849 36 12  
tlocher@bluewin.ch

**USER Computer**  
user.ch 3145 Niederscherli

**Heinz Schönthal**

Zur Station 1, 3145 Niederscherli  
e-mail: user@user.ch  
031 849 30 29

**Wir bieten Hilfe .... vor Ort oder per...**

Bei: Kein Internetzugriff  
Software-Probleme  
Hardware-Absturz

Störungen bei Peripherie-Geräten

**Online  
SUPPORT**



**Wir sind auch Spezialisten in Sachen:**

**VIRENSCHUTZ**



Vorbeugen, Beraten  
Entfernen

Sehr beliebt und günstig ist unser --- **AVAST-Jahres-ABO** ---  
für nur Fr. 90.00 p.a. inkl. Erstinstallation und Support bei Viren-  
verdacht. (auch online möglich) **Garantiert optimalen Schutz!**  
Keine mehrjährige Verpflichtung! **Anruf genügt: 031 849 30 29**



**Ich bin für Sie da  
Oberbalm, Gasel,  
Niederscherli und  
Mittelhäusern**

Frank Merz, Versicherungs- und Vorsorgeberater  
T 031 978 40 49, frank.merz@mobiliar.ch

Generalagentur Bern-West  
Steven Geissbühler

Schwarzenburgstrasse 223  
3097 Liebfeld  
T 031 978 40 40  
bern-west@mobiliar.ch  
mobiliar.ch

die Mobiliar

# GROSSE FORTSCHRITTE

Im Sommer 2022 hatte die Arbeit für uns als dreiköpfige Trainer-Crew damit begonnen, aus den 12 bestehenden D-Junioren und den 7 neuen «Ea-Aufsteiger-Junioren» ein neues Team zu formen. Oberste Priorität bei der Teamzusammenführung hatten für uns die Werte «Teamgeist» und «Respekt». Sehr rasch konnten wir uns in der Folge fussballerischen Aspekten in den Bereichen Taktik und Technik widmen, was sich dann auch schon rasch erfolgreich in den Meisterschaftsspielen umsetzen liess.

Am Ende der Vorrunde reichte es uns in einer starken Gruppe für den sehr guten 4. Schlussrang.

Ein Highlight der Vorrunde war bestimmt, dass wir in einem ereignisreichem Cup-Spiel mit gewitterbedingtem Unterbruch und Entscheidung im Penaltyschiessen die YB-Frauen aus dem Wettbewerb werfen konnten. Das Lowlight folgte dann bereits eine Woche später in der Cup-Runde mit der Niederlage gegen AS Italiana. Dies war besonders ärgerlich, da wir grundsätzlich wesentlich stärker gewesen wären, es aber am Ende nicht geschafft hatten, die Qualität auf den Platz zu bringen. →



# BEIM DA

Am Freitagnachmittag haben wir nach einem Theorieblock zu den Themen «Teamgeist» und «Fair-play» auf dem Platz verschiedene teamfördernder Übungen absolviert. Der Samstag stand dann im Zeichen von zwei «normalen» Trainings-Sessions. Der fussballerische Abschluss fand am Sonntag in Form eines Testspiels gegen den FC Gerzensee statt, welches wir mit 8:4 zu unseren Gunsten entscheiden konnten. Viel wichtiger als der Sieg war, dass wir die besprochenen Punkte vom Freitag auf dem Platz im Sinne von gemeinsamem Torjubel und einander «pushen» sehr gut sehen konnten.

Weitere Highlights während des Trainings-Weekends waren das Töggeli-Turnier, der Penalty-König, das Tischtennis-spielen, der Filmeabend, das leckere Essen und der gemütliche Abschluss sowie das Ausklingen mit den Familienmitgliedern. ➡



Die Rückrunde sind wir dann aufgrund von mehreren Zuzügen vom Team Köniz mit 22 Spielern angetreten. Dies hatte uns besonders gefreut, da wir uns oftmals mit Wechseln in die andere Richtung konfrontiert sehen. Aufgrund des grossen Kaders war es der Trainer-Crew besonders wichtig, dass möglichst alle Spieler mehr oder weniger die gleiche Einsatzzeit bei den Meisterschaftsspielen haben. Mit einer entsprechenden Rotationsplanung ist uns dies aus Trainersicht sehr gut gelungen.

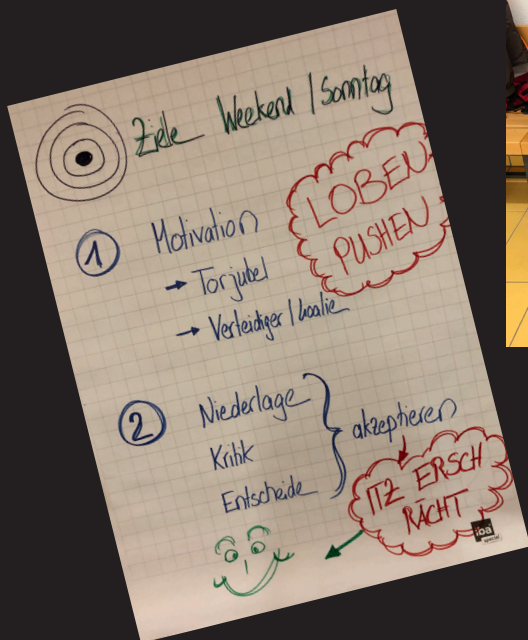
Fazit zur vergangenen Saison: Neben den gewonnenen Spielen und den geschossenen Toren geht es im Breitenfussball primär darum, Spass zu haben und sich auch persönlich weiterzuentwickeln. Und das ist uns Beides über die gesamte Saison gesehen gut gelungen: wir haben viel gelacht und die Jungs haben technisch, taktisch und auch auf persönlicher Ebene einen grossen «Gump» gemacht. Über die gesamte Saison gesehen hat uns Trainer insbesondere die sehr hohe Teilnahmequote bei den Trainings sowie den Spielen gefreut. Neben den Jungs waren auch die Eltern zu jedem Zeitpunkt sehr unterstützend und wertschätzend. Wir bedanken uns an dieser Stelle bei den Kids für die tolle Zeit und bei den Eltern für das Vertrauen.

Nachfolgend noch einige Impressionen aus dem Trainings-Weekend...

In diesem Sinne noch einmal «MERCII VIU MAU» und viel Erfolg in den neuen Mannschaften!

Liebe Gruess  
Die Trainer-Crew

Markus, Reto und Ryan



**DruckEinfach.ch**

**setzt**

**Zeichen**

**in der Region**

**Bern.**

**Einfach bestellt, gut gedruckt  
& pünktlich geliefert.**

**So geht Print! 100% umwelt-  
freundlich und nachhaltig.**



**DruckEinfach.ch**

Hier drucken Profis



# DB-JUNIOREN GROSSER LERNEFFEKT II

Für die Db-Mannschaft waren die beiden Meisterschaftsrunden hart umkämpft. Das Team bestand in dieser Saison fast ausschliesslich aus Junioren des 2. Jahrgangs und der Unterschied in Grösse und Körperbau zu einigen Junioren der gegnerischen Mannschaften war frappant. Die erste Runde endete für das Db-Team mit einer Reihe von recht deutlichen Niederlagen. Trotz dieser Niederlagen blieb die Motivation der Spieler jedoch intakt. Die Spieler des Db-Teams waren stets fleissig und engagiert beim Training und haben viel gelernt. In der Winterpause wurden die Abgänge mehrerer Spieler schnell durch Neuzugänge kompensiert. ➡



# IN LETZTEM HALBJAHR

Allerdings litt die Stabilität des Kaders erneut darunter. Die Mannschaft begann die Arbeit wieder von vorne oder fast. Die Spieler lernten sich kennen und jeder fand sich in der neuen Mannschaft zurecht. Nach einem erneut schwierigen Start in die Frühjahrsrunde zahlt sich die Arbeit des Teams schliesslich aus. Zweimal findet die Mannschaft den Weg ins Tor und sichert sich den Sieg. Die Spieler beenden die Meisterschaft somit sehr positiv und sind hochmotiviert für die nächste Saison.



# FAJUN FAJUN FAJUN DER UNDERDOG MIT

Nach den Sommerferien 2022 starteten wir mit dem ersten Training auf dem Sportplatz in Schliern in die neue Saison. Sofort ging es mit den Turnieren los. In der Hinrunde musste sich unser neu zusammengewürfeltes Team zu Beginn in die Rolle des „Underdogs“ fügen. Trotz grossem Einsatz schossen wir meistens weniger Tore als die anderen – wenn auch die viel schöneren! Ein Glück, dass die Kinder dann am Mittwoch wieder mit Freude ins Training kamen und bei den von uns erdachten Übungen gut mitmachten (zumindest mehr oder weniger ;-)). Sowohl in der Technik wie auch im taktischen Spiel sahen wir rasch erfreuliche Fortschritte, die sich nach und nach auch unter Turnierbedingungen bemerkbar machten. Es gab mehr Tore und weniger Gegentore, was an diesen Samstagen vor allem auch der Moral half. Nach der Winterzeit in der Halle freuten wir uns alle wieder auf den Start des Turnierbetriebs im April. ➡





# GUTEM FORTSCHRITT

Es war schön zu sehen, dass wir an den letzten Fortschritten anknüpfen und an den Turnieren jeweils einige Spiele für uns entscheiden konnten. Leider haperte es noch an der Ausdauer: Nach der Pause und zwei Bechern Eistee im Bauch ging teilweise nicht mehr viel, so dass wir trotz der eigentlich soliden Turnierleistung am Ende doch ein paar Mal wieder mit einem Bisschen Frust kämpfen mussten. Auch die Kinder wussten: „Da liegt mehr drin!“ Und so kam es auch! Beim Verfassen dieses Berichts blicken wir mit Zuversicht auf die letzten beiden Turnieren der Saison. Zuletzt haben unsere Jungs nämlich bewiesen, dass sie auch an den Turnieren durchbeissen und bis zum Schluss tollen Fussball spielen können...

Einige werden uns über die Sommerpause verlassen, andere werden dazukommen. Wir freuen uns, diese kleine Erfolgsgeschichte bald unter neuen Vorzeichen weiterzuschreiben.

Iman Ehm & Tahir Kolukaj

Trainer der Fa-Junioren

# FRÜHJAHRSRUNDE FB-D

Bei den F-Junioren gab es sehr grossen Zuwachs an jungen Spielern, dass wir im F-Jahrgang 4 Mannschaften stellen durften. Unser 4-köpfiges Trainerteam übernahm 3 F-Mannschaften. Wir versuchten stets nach dem Motto des SFV „Lachen-Lernen-Leisten“ zu coachen. Und hatten immer eine grosse Trainingspräsenz und konnten so an vielen Turnieren teilnehmen. Dort konnten sie das Gelernte von Woche zu Woche umsetzen und auf den Platz legen. Manchmal gelang es weniger gut und manchmal besser. Aber eins spürte man bei den Jungen immer und das war die Freude am Spiel war immer da.



Da es an den regulär organisierten Turnieren des MFV keine Medaillen und Pokale zu gewinnen gab, meldeten wir unsere Teams an zwei Turnieren an. Wo es um Medaillen und Pokal ging. Somit konnten wir auch sehen, wie die Jungs mit Leistungsdruck umgehen.

Beim Rohrer Cup in Neuenegg konnte eine unserer Mannschaften den 4. Rang feiern.





# Schild Business Treuhand

Immobilien · Steuern · Buchhaltung

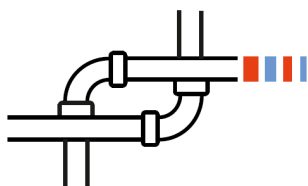
Könizstr. 253  
3098 Köniz

Tel.: 031 972 59 81

Fax: 031 972 59 21

[www.business-treuhand.ch](http://www.business-treuhand.ch)

[info@business-treuhand.ch](mailto:info@business-treuhand.ch)



**bill + künzi ag**

**heizung + sanitär**

sportweg 56      3097 liebefeld  
telefon      031 / 971 24 84  
mail      [info@billkuenzi.ch](mailto:info@billkuenzi.ch)  
www      [billkuenzi.ch](http://billkuenzi.ch)

- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Pelletsheizungen
- Öl-, Gasheizungen
- Radiatorenheizungen
- Bodenheizungen
- Bäder, Küchen
- Reparaturservice
- Haustechnik-Check

*Immer am Ball, wenn's um Haustechnik geht*



# DIE SPEKTAKEL-JUNGS

Ich weiss gar nicht wo anfangen. Die Jungs haben kurz und knapp eine unglaubliche Rückrunde hingelegt.

Wir durften in beinahe jedem Spiel Spektakel von unseren Jungs erleben. Es war dafür aber ein hartes Stück arbeit gefordert und dafür haben wir uns als Mannschaft selber belohnt in Form von anschaulichen Fussball.

Viele Weitschüsse, Kombinationsspiel, Pässe in die Tiefe oder Schnittstelle, Flanken, aufbauspiel bis hin zu Weltklasse Paraden unseres Goalis. Selbst bei Rückständen blieben die Jungs stets cool und konnten, ausser einmal, wieder aufholen.

Eines der Highlights war aber abseits vom Platz, als die Jungs die Erkenntnis geteilt haben, dass sie als Mannschaft einen riesen Sprung gemacht haben und diese gewonnene Erkenntnis ist für mich schöner als jedes Resultat!

Ich könnte noch weitaus mehr schreiben aber ich denke hier ist „weniger ist manchmal mehr“ gut angebracht.

In diesem Sinne freue ich mich auf ein weiteres lehrreiches und freudiges Jahr mit der Mannschaft. Wir werden wieder Vollgas geben!

# HAUSTECHNIK BERN

A white outline of a water drop is positioned over the letter 'E' in 'HAUSTECHNIK' and the letter 'E' in 'BERN'.

Sanitär | Heizung | Service

# GEBALLTE KRAFT VON HIER

MAXIMALE REICHWEITE, MINIMALE  
LADEZEIT UND DANK SCHWEIZER  
PRODUKTION BLITZSCHNELL  
GELIEFERT. DAS E-MOUNTAINBIKE  
DER NÄCHSTEN GENERATION:  
**LIGHTRIDER E2 PRO.**



**THÖMUS**  
SWISS MADE TO FASCINATE

THÖMUS AG OBERRIEDGÄSSLI 6 / 3145 NIEDERSCHERLI / +41 31 848 22 00 / THOEMUS.CH



# CLUBORGAN

## UMFRAGE

**WIR MÖCHTEN VON EUCH WISSEN, WIE IHR MIT DEN LETZTEN CLUBORGAN AUSGABEN ZUFRIEDEN SEID. ZUDEM MÖCHTEN WIR DER UMWELT ZULIEBE DIE ANZAHL GEDRUCKTER EXEMPLARE REDUZIEREN. IHR HABT DIE WAHL ZWISCHEN VERSCHIEDENEN BEZUGSARTEN.**



---

**IHR HABT ANREGUNGEN, WOLLT KRITIK LOSWERDEN ODER AUF EIN BISHER NICHT BEACHTETES THEMA HINWEISEN? DANN MAILT GERNE JANOSCH MAZZOLINI AUF SOCIALMEDIA@FCSTERNENBERG.CH WIR FREUEN UNS AUF EURE ZUSCHRIFTEN!**



## RAIFFEISEN



### Gemeinsam starten, gemeinsam Ziele erreichen.

Raiffeisen fördert den Sport und verbindet Menschen, lokal, regional und national.

Es freut uns sehr, den FC Sternenberg als Hauptsponsor zu unterstützen.

**Wir machen den Weg frei**

**Raiffeisenbank  
Schwarzwasser**

Köniz | Schwarzenburg | Ueberstorf  
T 031 734 55 55  
schwarzwasser@raiffeisen.ch  
raiffeisen.ch/schwarzwasser